



Lehren von den Plejaden 21 - „Leben in drei Dimensionen“

Von unserem Standpunkt aus verfügt ihr alle über Wissen, und ihr braucht nur die Erinnerungen, die in eurem Sein gespeichert sind, zu aktivieren. Wir haben aber bemerkt, daß einige von euch noch nicht so weit sind. Sie ächzen und stöhnen und sagen: »Wir brauchen dann und wann Hilfe und Unterstützung.« Also schlagen wir euch einen Weg vor, den ihr mit Sicherheit gehen könnt – ein Rezept, das wirkt.

Es ist ziemlich einfach. Es liegt an euch, jetzt im Augenblick und jeden Tag, konsequent und klar festzulegen, was ihr erfahren möchtet. Vielleicht fällt das, was ihr wollt, in die Kategorie des Unmöglichen, verglichen mit der Begrenztheit und Eingeschränktheit von jemand anderem. Entdeckt mit einem Gefühl von Dankbarkeit und Güte in euch, was euch glücklich machen wird. Wodurch fühlt ihr euch leicht, verbunden und lebendig? Was wünscht ihr euch, das gleichzeitig Frieden auf den Planeten bringt, während ihr von eurem eigenen Sein Besitz ergreift?

Welche Dinge das auch sein mögen, beginnt, sie zu wollen. Ruft sie zu euch, indem ihr sagt: »Es ist meine Absicht, einen harmonischen Lebensstil zu erfahren. Es ist meine Absicht, Gesundheit zu erfahren und Energie, die mich zu schöpferischen Abenteuern führt. Es ist meine Absicht, daß ich gut versorgt bin, daß mir Unterkunft, Nahrung und alle Dinge, die ich zum Erfahren des Lebens brauche, in großer Fülle gegeben werden und daß ich diese große Fülle weitergebe und mit anderen teile.« Dies sind keine Gedanken, die man euch zu denken gelehrt hat.

Nehmt euch jeden Tag zwei- bis dreimal Zeit, um euch darüber klar zu werden, was ihr wollt. Öffnet jeden Tag die Energiezentren in und über eurem Körper, indem ihr die Lichtfrequenz ruft. Wir nennen das die Lichtsäule. Stellt euch einen Lichtstrahl vor, der in eure zwölf Chakras kommt, von denen sieben innerhalb und fünf außerhalb eures Körpers liegen. Diese Chakras sind Informationszentren oder Wirbel, die sich, wenn sie einmal aktiviert sind, zu drehen beginnen. Wenn sie sich drehen, erzeugen sie eine Bewegung in eurem Körper, wodurch die codierten Lichtfäden dazu aktiviert werden, zusammenzuarbeiten, sich neu zu bündeln und die zwölf sich entwickelnden DNS-Helices im Körper zu bilden.

Für jeden, der in völligem Gleichgewicht mit seinem physischen Wesen sein möchte, ist es sehr wichtig, regelmäßig irgendein Programm für tiefes Atmen zu praktizieren, das den Körper mit Sauerstoff anreichert.

Eine weitere Aktivität, die wir denjenigen empfehlen möchten, die eine starke Beschleunigung ihrer Energie wünschen, ist das Drehen auf der Stelle. Dreht euch im Uhrzeigersinn, schaut euren Daumen an und zählt die Drehungen mit. Wir empfehlen euch, euch mindestens einmal pro Tag 33mal zu drehen. Ihr könnt euch sehr langsam auf 33 Drehungen steigern. Wenn ihr es schafft, euch auf dreimal täglich 33 Drehungen zu

steigern, so daß ihr euch 99mal dreht – nun, wir werden sehen, wie lange ihr dann auf dem Planeten bleibt, zumindest in dieser Dimension. Nach dem Drehen, ganz gleich wie oft ihr euch gedreht habt, bringt eure Handflächen auf Brusthöhe zusammen. Presst sie zusammen, haltet eure Augen geöffnet und bringt euch ins Gleichgewicht, indem ihr eure Füße in Schulterbreite auseinander stellt, so daß ihr euch verankert fühlt und gleichzeitig noch das Drehen spürt. Dies beschleunigt die Drehung des Chakrasystems in eurem Körper außerordentlich, was wiederum die Geschwindigkeit, mit der ihr Daten interpretieren und erhalten könnt, außerordentlich erhöht.

Die Methoden sind also: Absicht formulieren, Atmen, Lichtsäule und Drehen. Wir werden noch ein Postskriptum anfügen. Da ihr elektronische Wesen seid, die ihre Frequenz sehr rasch ändern, empfehlen wir euch, außerordentlich viel Wasser zu trinken: frisches Wasser, gefiltertes Wasser oder Quellwasser. Wasser fungiert als ein elektrischer Leiter. Es hält euer System offen und fließend.

Es gibt noch viele andere Dinge, die ihr tun könnt. Lernt, veränderte Bewusstseinszustände zu erfahren und euch dabei nicht außer Kontrolle zu fühlen. Kultiviert diese Zustände und geht in sie, um Informationen zu sammeln, um Wahrscheinlichkeiten zu verändern, um euch auf den Zeitkorridor zu begeben und euer eigenes Leben zu ändern. Dann kommt aus dem Zustand wieder heraus mit dem Wissen, wie ihr ihn willentlich benutzen könnt. Wenn ihr das lernt, wird der Fortschritt absolut phänomenal sein. Wenn es viele Bewusstsein auf dem Planeten gibt, die diese Fähigkeit beherrschen, so ändert sich das ganze Netz, welches das menschliche Bewusstsein organisiert und überwacht, von selbst. Es kann mehr Energie auf den Planeten gelangen, weil es Menschen gibt, die sie beherbergen können.

Jeder kann lernen, diese Energie aufzunehmen und zu achten, denn sie muß untergebracht werden. Es ist wie bei einer Ölquelle. Wozu sind Ölquellen nütze, wenn sie nicht angezapft werden und nur überall vor sich hin sprudeln? Zu gar nichts; sie erzeugen nur Dreck. Wenn ihr jedoch die Energiegeschenke der Erde, wie Ölquellen, Erdgaslager oder Wasserfälle, mit eurem Willen kombiniert, schafft ihr einen Sinn oder einen Weg, um die Energie zu lenken. Dann entsteht Reichtum für diejenigen von euch, die diese natürlichen Ressourcen lenken. Der wichtigste Aspekt bei diesem gesamten Prozess des Lenkens und Unterbringens von Energie besteht darin, zuallererst die Erde und ihre Erfahrung zu schätzen. Euch werden zur Zeit enorme natürliche Vorräte gegeben, und ihr müsst sie anzapfen und nutzen. Dann werdet ihr alle sehr reiche Individuen sein, reich an Zugänglichkeit und an Meisterschaft.

Viele von euch möchten die höheren Bereiche erklimmen und dortbleiben und vergessen dabei, daß sie hier auf der Erde eine Aufgabe haben. Ihr müsst lernen, geerdet zu bleiben. Viele von euch erkennen nicht die Notwendigkeit, geerdet zu sein. Ihr werdet bald herausfinden, daß ihr Schwierigkeiten mit eurem Nervensystem bekommen könnt, wenn ihr immer vorwärts schreitet und nicht geerdet seid – wenn ihr nichts habt, was euch verbindet und die Welten beisammen hält. Wenn sich die Frequenz verändert und mehr Licht in den Körper gelangt, beginnt das typische System viel mehr Daten zu empfangen. Manchmal langweilt ihr euch sehr mit dem Leben in eurer Welt. Ihr möchtet einfach nur noch Daten empfangen und die sogenannte irdische Welt vergessen. Wenn ihr nicht geerdet seid, werdet ihr die Information nicht aufnehmen und anwenden können. Sie könnte euer System einfach überladen, oder ihr könntet das Empfangene nicht übersetzen, nicht ausgeglichen bleiben.

Ihr müßt viele Welten auf einmal ins Gleichgewicht bringen. Wie macht ihr das? Durch Absicht, durch Übung und durch Entschluss. Erdung erlaubt euch, Welten miteinander zu verschmelzen und Zugang zu vielen Welten zu bekommen. Sie erlaubt euch,

Energiewellen zu spüren und diese Energiewellen dann an den Ort und die Zeit zu lenken, wo ihr sie braucht – um übermenschlich zu werden.

Eine gute Art, sich zu erden, ist es, hinauszugehen und sich auf den Boden zu setzen. Geht also hinaus und haltet euch in der Natur auf. Stellt oder setzt euch eine Weile neben einen Baum. Stellt euren Stuhl in die Sonne und lest ein Buch, während die Sonne auf euch scheint. Oder geht schwimmen, oder haltet eure Füße ins Wasser. Das sind die Elemente. Sie machen die Erde aus, also könnt ihr sie fühlen.

Wenn ihr euch entwickelt und eure gesamte Spezies der Verschmelzung der Dimensionen näher kommt, muß euer Nervensystem fähig sein, all diese Informationen zu übersetzen, die euer Weltbild ändern werden. Das beginnt jetzt. Während des letzten Jahres ist die Information, die ihr vielleicht schon seit Jahren kennt, viel mehr in die Öffentlichkeit gelangt. Viel mehr Menschen, die sich früher nicht für Außerirdische oder für persönliches Wachstum interessiert haben, zeigen jetzt Interesse daran oder sind sich wenigstens dieser Dinge bewußt. Sie bemerken, daß eine Bewegung wächst und daß sich auf der ganzen Welt etwas ändert.

Zur Zeit findet ein Konflikt von Energien statt, den man entweder als Scharmützel oder als große Schlacht bezeichnen kann. Die Schlacht wird sogar noch größer werden, denn sie entscheidet darüber, wessen Frequenz auf diesem Planeten vorherrschen wird und wer eure Frequenz besitzen, manipulieren und ausbilden wird. Wer seid ihr als Frequenz in menschlicher Verkleidung, und was genau ist eure Aufgabe in dieser Zeit?

Es ist unbedingt notwendig, daß ihr wisst, wer ihr seid und was ihr tut, wenn ihr es tut. Während ihr interdimensional und multidimensional werdet und während sich die Frequenzen ändern und die Energien beschleunigen, macht euer Körper eine drastische Veränderung durch, mit der das Nervensystem als Beförderer von Information fertig werden muß.

Ihr müsst lernen, mit vielen Wirklichkeiten gleichzeitig umzugehen, müsst lernen zu erkennen, daß ihr das tut, und lernen, daß ihr einen Ort habt – die Erde –, auf den ihr die Information übertragen könnt. Ihr wärt nicht hier, wenn es für euch nicht wichtig wäre, Information und Energie in der Erde zu verankern. Wann immer ihr euch also elektrisiert oder energetisiert fühlt, so erkennt, daß ihr euch in einem veränderten Zustand befindet. Erkennt auch, wie viele Versionen veränderter Zustände es gibt und daß ihr selbst lernen müsst, zu einem Kanal zu werden, einer großen Pipeline vergleichbar.

Wenn ihr wißt, daß ihr euch in einem veränderten Zustand befindet und euch Information, Heilungsenergie und Begeisterung oder Erhebung gegeben werden, fungiert als Pipeline. Schleust die Energie durch euch hindurch und akzeptiert und erkennt, daß ihr euch in einem multidimensionalen Modus befindet. Nehmt es zur Kenntnis, aber analysiert es nicht. Lasst die Energie einfach durch euch hindurch in die Erde fließen, und später wird es mehr Sinn ergeben.

Ihr könnt euren Emotionalkörper entdecken, indem ihr beschließt, zu glauben, daß man Emotionen vertrauen kann. Erklärt, daß ihr glaubt, daß Emotionen gut sind, daß sie ungefährlich sind, daß sie euch weiterbringen können, daß sie nützlich sind und daß sie einen nicht behindern oder in die Irre führen. Jedes mal, wenn Emotionen in euch frei werden, schaut, was sie für euch tun können. Wenn ihr Streit mit einem Kind habt, es euch anschreit und ihr euch nachher schlecht fühlt und weint, schaut euch eure Emotion an. Was tut die Emotion für euch? Immer, wenn ihr emotional seid, habt ihr Zugang zu Informationen aus vielen Wirklichkeiten. Findet diese Frequenz und haltet sie.

Es wird allgemein angenommen, daß Emotionen unkontrollierbar sind. Das sind sie nicht. Ihr könnt Emotionen kontrollieren, und ihr müsst diese Kontrolle nicht aufgeben. Emotion kann zu einer Frequenz in euch werden, durch die ihr die Tiefe und den Kern eures Wesens fühlen könnt. Und doch kann euch jemand ansehen und keine Ahnung haben, daß etwas in euch vorgeht. Dies bedeutet nicht, daß ihr abblockt; es heißt, daß ihr einen Weg gefunden habt, eine Emotion zu fühlen, ohne sie als gut oder schlecht zu bewerten, und zu erkennen, daß ihr sie gerade fühlt. Schaut, was ihr mit einer Emotion anfangen könnt. Wohin bringt sie euch? Was ist der nächste Schritt? Löst euch von dem Ereignis, das die Emotion verursacht hat. Das wird einigen von euch helfen.

Körperarbeit soll eine Befreiung auslösen. Ihr habt das Gewebe und die Muskeln eures Körpers als Panzer für euer Skelett verwendet. Dieses Gewebe hat sich verfestigt und läßt das, was in der Skelettform enthalten ist, nicht an die Oberfläche. Ihr möchtet Zugang zur Information in den Knochen, denn in den Knochen befindet sich die Geschichte, während die Blockaden im Gewebe sitzen. Ihr müsst all diese Schichten durchdringen, um zur Wahrheit in eurem Körper zu gelangen.

Eure »Blaupause«, der Plan für das, was ihr hier auf diesem Planeten bewerkstelligen wollt, wird angeregt, wenn ihr in ihre Nähe kommt. Das ist wie das Spiel, das ihr als Kinder gespielt habt: Ihr versteckt etwas, und wenn jemand in die Nähe kommt, ruft ihr: »Wärmer!« Euer Körper wird ganz aufgereggt, während eure Blaupause langsam die Führung übernimmt und ihr euch aus eurem logischen Verstand heraus und in die Erfahrung hineinbegebt. Das geschieht deshalb, weil ihr euch auf eure Bestimmung hin ausrichtet. Euer Körper, nicht euer Verstand, nimmt die Information auf. Wenn ihr euren Emotionen freien Lauf lasst, werdet ihr viel befriedigendere Erfahrungen machen, als wenn ihr eure Emotionen verurteilt, wenn ihr nicht versteht, was ihr durchmacht, und versucht, sie zu kontrollieren.

Ihr braucht eure Emotionen. Wir können das nicht genug betonen. Einige von euch sind stolz auf die Tatsache, keine Emotionen zu haben. Dies wird nicht mehr sehr lange funktionieren, denn ihr werdet herausfinden, daß das, worauf ihr stolz seid, zu eurem Untergang führen wird.

Ihr fühlt vielleicht, daß ihr die Beziehung zu euren Eltern durchgearbeitet habt. Es ist zutreffender zu sagen, daß ihr so viel Einsicht gehabt habt, wie zur gegebenen Zeit möglich war. Wenn ihr bestimmte Arten von körperorientierter Therapie oder Kristallararbeit erlebt oder euch zu höheren Ebenen hinbewegt, so erhaltet ihr ein umfassenderes Bild.

Information ist in Stein geschrieben und gespeichert. Information ist auch in Knochen geschrieben und gespeichert.

Deshalb ist es so wichtig für euch, mit der Skelettstruktur zu arbeiten, denn sie beherbergt viele eurer Erfahrungen in diesem Leben. Lasst die Dinge herauskommen und bestraft euch nicht, weil ihr dachtet, ihr hättet mit bestimmten Ereignissen abgeschlossen. Sagt euch: »Das ist wunderbar! Hier gibt es noch mehr. Ich liebe es!« Verwendet die Erfahrung, als ob ihr eine Goldmine entdeckt – als ob ihr entdecktet, daß ihr ein neugeborener, reicher Mensch seid.

Für alles, was ihr durchmacht, habt ihr euch entschieden. Ihr wisst nicht, wie viel ihr beiseite räumt. Ihr öffnet Bewusstseinswege für den Planeten, nicht nur für euch selbst. Das Gute ist, daß das, was ihr jetzt klärt, der leichtere Teil ist. Einiges von dem abgefahrenen, bizarren Zeug wird später kommen, wenn ihr schon so abgebrüht sein

werdet, daß es auch keinen Unterschied mehr machen wird. Alles geschieht zu seiner Zeit.

Die derzeitige Umwandlung ist die Entwicklung oder das Einklinken interner in externe Daten. Die stattfindende Reinigung ist der Zugang zu allen Emotionalkörpern, die zu verwenden ihr euch gefürchtet habt. Ihr müsst Zugang zu eurem Emotionalkörper haben, um euren spirituellen Körper zu verstehen. Wie bereits gesagt, geht der mentale mit dem physischen Körper und der emotionale mit dem spirituellen Körper Hand in Hand. Weil der spirituelle Körper nicht-physisch ist, ihr aber im Körperlichen eingesperrt seid, müsst ihr den gesamten nicht-physischen Bereich durch eure Emotionen betreten.

Die Menschen lieben ihre Dramen oft so sehr, daß sie sich in der Arbeit des Verarbeitens verlieren können. Verarbeiten kann zu einer Lebensweise werden. Das ist nicht sinnvoll. Es ist nicht »cool«, immer zu verarbeiten und anderen zu sagen: »Stör mich nicht, ich verarbeite. Ich stecke tief im Prozess. Ich komm da einfach nicht durch.« Ja, eure persönlichen Dramen müssen untersucht werden. Ja, eure persönlichen Dramen sind ein reichliches Festmahl für euch. Aber esst auf und lebt weiter, und beschert euch ein weiteres Bankett. Hört auf, euch an die Juwelen eurer Vergangenheit zu klammern und euch so sehr vor der Lösung eines dieser Themen zu fürchten, weil ihr glaubt, daß danach nie wieder etwas Aufregendes in eurem Leben passieren wird. Es ist gut, das Aufarbeiten in Maßen zu betreiben.

Der menschliche Körper entwickelt und verändert sich ständig. Ihr glaubt vielleicht, daß ihr eine bestimmte Nahrungskombination braucht, denn das wurde euch so gelehrt. Am besten vergesst ihr jedoch, was ihr darüber gelernt habt. Ihr werdet auf euren Körper hören und euch von ihm sagen lassen, was er möchte. Wir schätzen, daß viele von euch in den letzten Jahren ihre Ernährung verändert haben. Ihr fühlt euch nicht mehr wohl mit dem, was ihr früher zu euch genommen habt, denn die Schwingung bestimmter Lebensmittel ist so intensiv, daß sie mit euch unvereinbar ist. Wie ihr wisst, werden in der Fleischindustrie die Rinder, Schweine und Hühner nicht mit normalem Futter gefüttert. Sie leben in kleinen Abteilen, und viele von ihnen sehen nie das Tageslicht. Viele lassen ihre Exkrememente auf ihre Artgenossen fallen, denn sie leben übereinander geschichtet in kleinen Metallboxen. So werden sie aufgezogen. Sie werden mit Steroiden und Antibiotika gefüttert – alles andere als normales Futter. Sie werden nicht mit Liebe großgezogen. Wenn sie ins Schlachthaus kommen, werden sie auch nicht mit Liebe getötet. Daher nehmt ihr, wenn ihr das Fleisch esst, diese Schwingung in euch auf.

Denkt daran, daß alles als Schwingung existiert. Die Tiere wurden als eure Begleiter auf den Planeten gebracht, um auf dem Land zu leben und um euch, falls nötig, zu ernähren und zu schützen. Dies sollte mit Liebe geschehen. Wenn ihr auf einem Bauernhof lebt und eure eigenen Hühner und Schweine aufzieht, wenn ihr ihnen normales Futter gebt und wenn ihr sie dann zu gegebener Zeit mit Mitgefühl und liebe schlachtet, dann ist das in Ordnung. Ihr gebt den Tieren Lebensqualität, und dann lassen sich die Tiere ihrerseits verwerten, um euch Liebe und Lebensqualität zu geben. Das ist das Ideal. Das war auf diesem Planeten lange Zeit Realität. Jetzt ist es nicht mehr so. Seid euch über die Schwingungen der Dinge bewußt.

Lasst euren Körper sagen, was er möchte. Seid bereit und gewillt, euch zu verändern, denn euer Körper wird sich von bestimmten Lebensmitteln abwenden, wenn er versucht, seine Schwingung zu erhöhen und einen Lichtkörper aufzubauen. Beabsichtigt, eure Ernährung ändern zu wollen, und dann beabsichtigt, daß die Dinge zu euch kommen. Wir betonen immer wieder, daß ihr mehr als nur physische Wesen seid. Ihr existiert in vielen Wirklichkeiten, und ihr habt viele Führer. Daher muß jeder von euch in seinen Absichten viel klarer werden. Was wollt ihr? Stellt fest: »Ich möchte mich entwickeln. Ich

*möchte meine Ernährung verändern. Ich wünsche, eine größere Intuition zu haben.«
Seid euch über eure Absichten im klaren. Die Wörter ich beabsichtige haben enorme Kraft.*

Wahre Gesundheit würde aus zwölf völlig umgewandelten und entwickelten DNS-Helices im Körper bestehen, die die volle Gehirnkapazität aktivieren würden. Es wird eine Weile dauern, bis die zwölf Helices vollkommen aktiviert sind, doch sie können beginnen, sich anzuschließen. Einige von euch haben sie als angeschlossen, aber noch nicht aktiviert erfahren. Wenn sie aktiviert sind, arbeitet das gesamte Gehirn, und ihr seid Genies. Ihr wisst alles, seid telepathisch und könnt alles tun, denn ihr beherbergt die Lebendige Bibliothek. Ihr besitzt den Bibliotheksausweis, der euch Zutritt zu jeder auf diesem Planeten gespeicherten Information gewährt.

Wenn ihr irgend etwas anstreben könntet, so würden wir euch bitten, untadelige Hüter der Frequenz zu werden. Bewahrt in euch Wissen und Information höchster Ordnung, einer Ordnung von unbegrenztem Sein. Macht diese Frequenz allen um euch herum zugänglich, indem ihr sie einfach lebt, indem ihr auf euren Straßen geht, in euren Geschäften einkauft und euch abends einfach auf euren Kissen ausruht und wisst, wer ihr seid.

Es wird eine Zeit kommen, da ihr nicht mehr außerhalb von euch nach Informationen suchen müsst. Zur Zeit kommen wir und andere wieder, um euch in Gang zu bringen, euch zusammenzusuchen und zu sammeln und um euch in Gruppen anzuordnen, damit ihr euch gegenseitig spiegeln und elektromagnetisch aufladen könnt. Wenn wir mit euch arbeiten, erzeugen wir Lichtfunken, die Öffnungen schaffen. Wenn diese Öffnungen in euch auftreten, schwingt ihr auf einer so hohen Frequenz, daß ihr jeden um euch beeinflusst. Immer, wenn etwas in einem von euch »klick« macht, sendet ihr eine Erkennungsfrequenz aus, und andere Menschen fangen sie auf.

So wächst der Gruppengeist. Es geschieht, ohne daß ihr es verstandesmäßig begreift, ein bestimmtes Bild habt oder es erkennt, denn es läuft elektromagnetisch im Körper ab. Ihr erschafft ein Ansteigen der Energie, je nachdem, wie viel ihr verkraften könnt.

Jeder Mensch muß die Multidimensionalität selbst in sich auslösen. Ein Teil des Selbst trifft eine Entscheidung und sagt: »Gut, ich wünsche, in diese multidimensionale Erfahrung zu gehen. Was will ich tun?« Der Wunsch muß zuerst da sein. Der Wunsch ist eine Erkenntnis, die euch in den Augenblick bringt. Dann müsst ihr entscheiden, was ihr mit diesem Wunsch macht. Ihr könntet ihn morgen schon vergessen. Um diesen Wunsch zu strukturieren und zu zeigen, daß ihr es wirklich ernst meint, nehmt an Ereignissen, Veranstaltungen, Ritualen und Zeremonien teil, die eure Ernsthaftigkeit unter Beweis stellen. Dann könnt ihr darangehen, euer Leben so zu gestalten, daß ihr das Signal dieses Entschlusses aussendet. Das kann wie ein lebendes und wandelndes Gebet sein. Die Kirche lehrt die Menschen zu beten und einen gewissen Herrn um Dinge oder um Vergebung zu bitten. Wir schlagen das lebendige Gebet vor, einen Prozess, durch den jeder Augenblick des Tages Bedeutung erhält und euch aufgrund eurer Handlungsweise und Konzentration zu dem führt, wofür ihr betet.

Lebendiges Gebet schließt eine sehr bewusste Absicht über die Objekte in eurer Umgebung ein: einen Altar und heilige Dinge zu besitzen und nichts in eurer Wirklichkeit zu haben, das keine Bedeutung für euch hat. Wir wissen, daß die Vorstellung, nichts ohne Sinn in eurer Wirklichkeit zu haben, bei einigen von euch ein Erdbeben auslöst. Aber wie viele von euch nehmen Dinge in ihrem Leben hin, die sie nicht wollen; ob das nun der Mantel ist, den sie schon seit 15 Jahren tragen und der bereits einige Mottenlöcher aufweist, oder der Partner, den sie schon 35 Jahre herumschleppen und der schon mehr

als nur ein paar Mottenlöcher hat. Es ist eine Herausforderung, alles in eurem Leben loszuwerden, das keine Bedeutung für euch hat; doch es ist unbedingt notwendig.

Einen Altar aufzustellen ist ein guter Rahmen für die Aktivierung eines Rituals. Das Ritual erweckt das zellulare Gedächtnis und erinnert euch an uralte Lehren, die in euch gespeichert sind. Es bringt diese Lehren in euer aktives Gedächtnis. Das Ritual stellt euch ins Jetzt und bringt euch von einem sich ausdehnenden Jetzt ins nächste, indem es persönlich bedeutenden Aspekten von Mutter Erde Reverenz erweist. Ihr erschafft persönliche Bedeutung für euch selbst. Alle Dinge entstehen, weil jemand sich dazu entschlossen hat, sie mit Energie zu versehen. Alles kann energetisiert werden. Es läuft auf die Kraft des einzelnen Geistes hinaus, den Willen zu aktivieren und ihn zur Neugliederung der Wirklichkeit einzusetzen.

Zur Zeit gibt es niemanden auf der Erdenebene, der nicht 298 den Impuls zur Entwicklung verspürt. Niemand ohne diesen Impuls wäre hierhergekommen. Alle für diese Zeit geöffneten Toröffnungen und aufgestellten Pläne waren auf selbst motivierte, selbst beschleunigende, schnelle Entwicklung angelegt. Dieses Buch selbst ist ein Prozess und ein Auslöser. Die Schlüssel sind in diesem Buch versteckt. Wir ermutigen euch, nach diesen Impulsen zu handeln, die euch ins Ohr flüstern: »Du bist Teil dieser Lichtfamilie, und die Erde ist eine Lebendige Bibliothek.« Wir werden euch locken und euch beistehen, indem wir sagen, daß es viele Belohnungen gibt. Auch wenn wir nicht garantieren, daß die Herausforderungen jemals aufhören, so gibt es doch eine Haltung der Meisterschaft, die ihr erreichen werdet.

Lernt, die Symbole zu deuten und den Impulsen bis zu ihrer höchsten Vollendung zu folgen. Multidimensional zu sein bedeutet, die Kanäle zu öffnen und die Skalen auf die verschiedenen Frequenzen einzustellen und dann die Übertragungen oder das Wissen zu empfangen.

Es gibt im gegenwärtigen Wortschatz oder den Wörterbüchern nicht genug Ausdrucksmöglichkeiten, um die Gefühle des nicht-physischen Bereichs zu vermitteln. Der Geist, von dem wir sprechen, umfasst viele Ideen. Er bezieht sich grundsätzlich auf das, was nicht physisch ist oder nicht im Blickfeld der dreidimensionalen Betrachtung.

Diese Verlockung oder diesen Sprung könnt ihr mit dem Trampolinspringen vergleichen: Ihr hüpfst immer höher, bis ihr einen gigantischen Satz macht und das Trampolin nachher nie wieder berührt. Ihr springt und springt, und dann erreicht ihr das Gold, das euch in den Bereich des Geistes sendet. Das soll nicht heißen, daß ihr verloren oder zerstört seid oder daß eure Moleküle verstreut werden. Es ist einfach der Sprung, den alle alten Schamanen auf der Erde praktizierten und als Möglichkeit aufrecht hielten – ein Weg, intelligente Formen zu verbinden und der sich entwickelnden menschlichen Spezies zu helfen. Für uns ist Multidimensionalität eine Lebensweise. Wir erkennen, daß ein Teil unserer Herausforderung als Lehrer darin besteht, unsere Lebensart in sich entwickelnde Systeme zu übertragen. Um euch jedoch zu beruhigen: Das ist ein Prozess, auf den ihr zusteuert – außer ihr verabschiedet euch vom Planeten –, doch wie ihr ihn erfahrt, liegt an euch.

Wir wollen, daß ihr an den Rand einer Klippe gehen, über den Rand hinaustreten und in der Luft stehen könnt. Wir wollen, daß ihr da draußen seid. Wir möchten, daß ihr den Ketzer in euch erkennt: den Teil, der weiß, und der diese Wirklichkeit weit aufbrechen wird und ein ganz neues Paradigma des Bewusstseins aufstellen wird. Dies wird nicht ein einzelner Weltherrscher tun; die Massen werden es tun, denn die Massen sind dazu bereit.

Zur Zeit befinden sich die Wächter des Lichts zu Millionen auf dem Planeten. Ihr braucht euch nur zu entwickeln. Eure Arbeit ist im Moment sehr intensiv mit dem Selbst verbunden, dem körperlichen Vehikel, das ihr gegenwärtig besitzt. Es ist das Selbst, das euch erlaubt, jetzt dieses Spiel zu spielen. Liebt es, achtet und schätzt es, sorgt gut dafür, sprecht gut darüber und beabsichtigt, daß es mit optimaler Kapazität funktioniert. Das ist alles, was ihr tun müsst, um offen für eine Verbindung mit eurer Lichtfamilie zu sein. Dann seid bereit, herauszufinden, wen das Licht kennengelernt hat, wen das Licht euch vorstellen wird und wer tatsächlich Licht ist.

Liebe ist, was ihr erfahrt, wenn ihr über Licht hinausgeht. Ihr braucht Licht, also Information, um diese Liebe zu erreichen. Ohne die Frequenz der Information wird die Frequenz der Liebe missverstanden. Wenn die Liebesfrequenz vor der Lichtfrequenz kommt, glaubt ihr, daß die Liebe außerhalb von euch liegt, und ihr versteht nicht, daß ihr Liebe seid. Dann macht ihr das, was die Menschen auf diesem Planeten seit Äonen getan haben: Ihr verehrt und vergöttert alles und glaubt, daß Liebe dort draußen ist und nicht hier drinnen. Wir haben beschlossen, auf diesen Planeten zu kommen und zuerst mit Licht zu arbeiten, indem wir euch informieren, euch stärken und eure Blaupausen gemäß der Information aktivieren.

Jetzt, da ihr informiert worden seid und versteht, was während des multidimensionalen Zustroms von Licht mit eurer Identität geschehen wird, werdet ihr die Liebesfrequenz zu erfahren beginnen, wodurch ihr Liebe auf andere Versionen eures multidimensionalen Selbstes ausdehnen könnt und eine massive Heilung des Bewusstseins auf vielen Ebenen erzeugen könnt. Die Erfahrungen, die ihr in diesen Aktivitätsbereichen machen könnt, können sehr kraftvoll sein. Sie werden euch immens verändern, und ihr werdet mit einem Lächeln von einem Ohr zum anderen herumlaufen, so daß sich andere fragen werden, was mit euch los ist. Ihr werdet so daherkommen, weil ihr in der Schwingung der Ekstase seid. Ihr werdet in einer Schwingung der Verbundenheit sein, und jeder und alles, was ihr zu euch zieht, wird ein Teil dieser Schwingung sein. Alles, was nicht mit dieser Frequenz schwingt, wird nicht einmal an euch herankommen können. Genau gesagt, wenn ihr mit den höheren Frequenzen schwingt, wird es tatsächlich so sein, daß alles, was sich nicht in jenen Frequenzen befindet, euch nicht einmal sehen wird.

Wenn ihr in der Informationsfrequenz gepaart mit Schöpfung und Liebe wirkt, werdet ihr eingesetzt werden, um diese Frequenz zu verbreiten – nicht, indem ihr es für andere tut, sondern indem ihr zulasst, daß andere eure Frequenz spüren, wenn sie mit euch in Kontakt treten.

Ihr seid alle unschätzbar. Diejenigen von euch, die diese Dinge meistern – und es gibt keinen Grund, warum es nicht alle von euch sein sollten werden bald sehr gefragt sein. Man wird euch als Übermenschen ansehen. Es liegt jedoch nicht in eurem Interesse, euch von der Bevölkerung abzusondern. Es ist eure Funktion, die Bevölkerung zu unterrichten und den Menschen zu zeigen, wie sie das gleiche tun können. Frequenzen sollen uneingeschränkt gegeben und mitgeteilt werden, so daß jeder entdecken kann, was er selbst tun kann. So wird sich dieser Planet entwickeln.



Wir sind eins